



Interpellation

betreffend **Arbeitsintegration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen**

eingereicht von: Andreas Daurù, namens der SP Fraktion

am: 15. Juni 2009

Anzahl Mitunterzeichnende: 30

Geschäftsnummer: 2009/067

Text und Begründung

Bundesrätin Doris Leuthard prognostiziert für nächstes Jahr bei den jungen Erwachsenen eine Erwerbslosigkeit von über neun Prozent. Auch das Sozialdepartement erwartet einen überproportionalen Anstieg der Sozialhilfezahlen bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Um den damit verbundenen Kostenanstieg zu dämpfen, sind rechtzeitig Massnahmen zur Reduktion der Sozialhilfezahlen zu planen. Die Winterthurer Arbeitsintegration ist nicht nur für die Betroffenen sehr wertvoll, sie entlastet auch die Stadtfinanzen. Dies zeigt eine im Rahmen des Sparprojekts "Haushaltsanierung 2007" durchgeführte Studie deutlich: Für jeden Franken, den die Stadt in Arbeitsintegrationsprojekte investiert, fliessen innerhalb von drei Jahren Fr. 1.60 bis Fr. 2.10 in ihren Staatshaushalt zurück – ein Grossteil in Form vermiedener Sozialausgaben.

Gemäss den Legislatorschwerpunkten des Stadtrates sollen allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Winterthur Perspektiven für ihre berufliche Zukunft eröffnet werden. Die Sozialen Dienste haben für diese Zielerreichung letztes Jahr eine interessante und praktikable Strategie für die Arbeitsintegration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen entwickelt. Der Kern der Strategie ist, dass für eine erfolgreiche berufliche Integration eine intensive sozialpädagogische Begleitung der jungen Leute nötig ist. Diese Begleitung wird der Fachstelle Junge Erwachsene (FJE) übertragen, welche die jungen Menschen adäquat fördert und fordert.

Damit die jungen Erwerbslosen in Winterthur in der Arbeitsintegration unterstützt werden und die damit verbundenen Kosten insbesondere bei der Sozialhilfe reduziert werden können, ist eine konsequente Umsetzung der erwähnten Strategie notwendig.

Fragen an den Stadtrat:

1. Von welchem Fallwachstum bei der Sozialhilfe geht der Stadtrat bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den nächsten drei Jahren aus?
2. Verfügt die FJE heute und mit dem erwarteten Anstieg der Erwerbslosigkeit bei jungen Menschen über genügend Kapazitäten, um die ihr übertragenen Aufgaben der erwähnten Strategie wahrzunehmen?
3. Ist der Stadtrat bereit, im Hinblick auf die steigende Zahl junger Erwerbsloser die erwähnte Strategie konsequent umzusetzen und wenn nötig zusätzliche Kapazitäten bei der FJE zu schaffen?
4. Verfügen die auf Jugendliche und junge Erwachsene spezialisierten Arbeitsintegrationsprojekte über genügend Kapazitäten für den erwarteten Anstieg der Erwerbslosigkeit?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2009/067

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)	X	✓	Ch. Denzler (FDP)	
✓	Ch. Baumann (SP)	X	✓	St. Fritschi (FDP)	
✓	Ch. Benz – Meier (SP)	X	✓	B. Günthard-Maier (FDP)	
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	
✓	U. Böni (SP)	X	✓	J. Heusser (FDP)	
✓	A. Daurù (SP)		✓	A. Meier-Camenisch (FDP)	
✓	P. Dennler (SP)	X	✓	P. Rütimann (FDP)	
✓	D. Hauser (SP)	X	✓	M. Wenger (FDP)	
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)	X	✓	R. Werren (FDP)	
✓	F. Künzler (SP)	X			
✓	P. Kyburz (SP)	X	✓	L. Banholzer (EVP)	X
✓	F. Landolt (SP)	X	--	U. Fischer (EVP)	
✓	M. Ott (SP)	X	✓	N. Gugger (EVP)	X
✓	J. Romer (SP)	X	✓	B. Günthard Fitze (EVP)	X
✓	O. Seitz (SP)	X	✓	M. Läderach (EVP)	X
✓	S. Stierli (SP)	X	✓	H. Iseli (EDU)	
--	E. Wettstein (SP)		✓	S. Stöckli (GLP)	
✓	R. Wirth (SP)	X	✓	M. Zeuglin (GLP)	X
✓	J. Würgler (SP)	X			
			✓	G. Bienz-Meier (CVP)	X
✓	W. Badertscher (SVP)		✓	K. Brand (CVP)	
✓	P. Fuchs (SVP)		✓	U. Bründler-Krismer (CVP)	
✓	R. Isler (SVP)		✓	R. Harlacher (CVP)	
✓	H. Keller (SVP)		✓	N. Sabathy (CVP)	X
✓	R. Keller (SVP)		--	W. Schurter (CVP)	
✓	Ch. Kern (SVP)				
✓	W. Langhard (SVP)		✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	J. Lisibach (SVP)		✓	B. Dubochet (Grüne)	X
✓	St. Nyffeler (SVP)		✓	A. Ramsauer (Grüne)	X
✓	St. Schär (SVP)		✓	D. Schraft (Grüne)	X
✓	W. Steiner (SVP)		✓	M. Stauber (Grüne)	X
			✓	D. Berger (AL)	X
✓	M. Stutz (SD)				